

Weihnachtliche Klassiker

Holzminden (WB). Die Big-Band Holzminden veranstaltet ihr erstes Weihnachtsprogramm seit ihrer Bandgründung. Am Samstag, 20. Dezember, treten die Musiker von 19.30 Uhr an mit weihnachtlichen Klassikern in der Stadthalle Holzminden auf. Zudem sind an diesem Abend gefühlvolle Stücke, die durch Bill Ramsey, Frank Sinatra oder Michael Bublé bekannt geworden sind, zu hören. Eine weitere Premiere ist die Mitwirkung des neuen Sängers der Band, Uwe Börner. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Foto-Ausstellung verlängert

Höxter (WB). Die Ausstellung »Far away« im Strandgut am Freizeitsee Godelheim ist bis zum Frühjahr 2015 zu sehen. Aufgrund der positiven Resonanz entschied sich Fotografin Tessa Frehse für die Verlängerung. Es werden neue Werke – insbesondere mit dem Schwerpunkt »Abstrakte Strukturen« – gezeigt. Je nach Wünschen, Vorstellungen und Gegebenheiten sind die Bilder der selbstständigen Designerin und Fotografin in unterschiedlichsten Größen und Ausführungen erhältlich. »Alle gezeigten Werke sind in ihrer Auflage limitiert«, sagt Tessa Frehse.

Schlanke Stimmen mit frischem Spiel

Weihnachtsoratorium in der Corveyer Abteikirche

■ Von Dagmar Korth

Höxter (WB). Man überträgt kaum, wenn man die Aufführung des Bach'schen Weihnachtsoratoriums in der Corveyer Abteikirche als ein Festgeschenk an die Musikfreunde bezeichnet. Das Konzert am Sonntagabend ist zur Freude aller Besucher ein Hochgenuss gewesen.

Takt für Takt war zu spüren, dass die Kantaten ursprünglich dem Schmuck der Weihnachtsgottesdienste und der Erbauung ihrer Besucher und nicht dem Konzertsaal zu dienen hatten. Das machte die Begegnung mit Bachs populärstem abnutzungsgefährdetem Werk zum sympathischen Ereignis am dritten Advent.

Johann Sebastian Bachs Musik entließ die zahlreichen Besucher aus der Corveyer Kirche leichtfüßig, angeregt durch das Orchester aus Studierenden der Hochschule für Musik Detmold (Leitung Ulrike-Anima Mathe), dem Knabenchor Gütersloh (Einstudierung Sigmund Bothmann) und den Solisten Benno Schachtner, Altus, Markus Brutscher, Tenor und Christoph Jung, Bass. Die Aufführung stand unter der Gesamtleitung von Gerhard Weinberger, der schon viele Weihnachtskonzerte in den vergangenen Jahren in Corvey dirigierte hat.

Vom Wunder der Weihnacht von inniger Freude und Überschwang, kündet das Oratorium entlang des Berichtes aus dem Lukasevangelium. Die Aufführung in Corvey war eine exklusiv männliche Angelegenheit, auch die Sopran- und Altpartien waren in dieser Auffüh-

rung von Altus und Bass übernommen worden. Ein besonderer Reiz lag sicher auch in den jungen frisch und unprätentiös erklingenden Stimmen der Knaben und jungen Männern des Gütersloher Chores. »Jauchzet, frohlocket!«: Forsch und temporeich erklang der Eingangsschor. Weinberger vermied aber bei aller Präzision ein allzu zackiges Skandieren, die größte Verführung für Knabenchöre. Sondern er erzielte dank der schlanken Stimmen, frischem Spiel und zügigen Tempi, den Eindruck der Schwerelosigkeit. Das Bach viele Stücke zunächst für Hoffeste komponierte und erst später der frohen Weihnachtsbotschaft zugeordnet hat, trat klar zu Tage. Die barocken Rhythmen kamen beschwingt ins fromme Spiel. Das Orchester musizierte rein, agil und bot fabelhafte Solisten auf. Ein Sonderlob verdienen die Trompeter, die Flötistinnen und nicht zuletzt die schön federnd aufspielende Bassfraktion. Da konnte man beeindruckt vollziehen, wie Bach die Instrumentalstimmen an den Emotionen beteiligt hat.

Erfreut aufmerken ließ auch der gut ausbalancierte Chor – über strahlend heraus gehobene Spitzentöne oder einer klaren Textdeklamation. Die Beweglichkeit und das jugendliche Feuer waren großartig. Dem stand in den Chorälen eine subtile musiksprachliche Differenzierung gegenüber, ein Absetzen der Verszeilen nach Sinn und Sprachfluss. Manchmal hatte man den Eindruck, dass sich der Choral feinsinnig wie ein Blütenkelch öffnete. Besonders deutlich wurde das in

»Ich will dich mit Fleiß bewahren«. Aber die Choräle waren durchaus auch der sensiblen Betrachtung vorbehalten. Sie bildeten die Ruhepunkte im frohen Geschehen.

Die Solisten brachten Glanz in Arien und Rezitative. Der Tenor Markus Brutscher erzählte die frohe Botschaft des Evangeliums strahlend, legte seine Arien klug an und bewahrte noch in kniffligen Koloraturen viel Sinn für das musikalisch Schöne. Er bewegte seine schlanke Stimme mit Eleganz durch die schier endlosen Melismen der Arie »Frohe Hirten eilet, ach eilet«. Der Bass Christoph Jung bestach mit ruhiger ausgeglichener Stimmführung, Tiefe und Beweglichkeit. Die Arie »Großer Herr und starker König« mit Begleitung der Solotrompete, gehörte zu den

Die Arie »Großer Herr und starker König« gehörte zu den Glanzstücken der Aufführung.

Glanzstücken der Aufführung. In Erinnerung bleiben wird ganz sicher das Duett von Sopran und Bass »Herr dein Mitleid, dein Erbarmen« – hier vom Bass und einem Knabensopran wunderschön interpretiert. Die herrlichen Altarien »Schließ mein Herz die seligen Wunden« und »Schlafe mein Liebster« wurden in der Corveyer Aufführung von Benno Schachtner (Altus) sehr differenziert und überzeugend gesungen.

Gerhard Weinberger, das Orchester, der Chor und die Solisten hatten große Sorgfalt darauf verwendet, die Weihnachtsgeschichte mit eindringlicher struktureller Plastizität und inhaltsbezogener Bildhaftigkeit in Szene zu setzen. Das Publikum wurde so auf wunderschöne Weise auf ein besinnliches Weihnachtsfest eingestimmt.



Im Festsaal von Schloss Corvey wird bei einem Krimidinner der Geburtstag von Lord Ashtonburry gefeiert.

Gewinn: Gruseln und Genießen

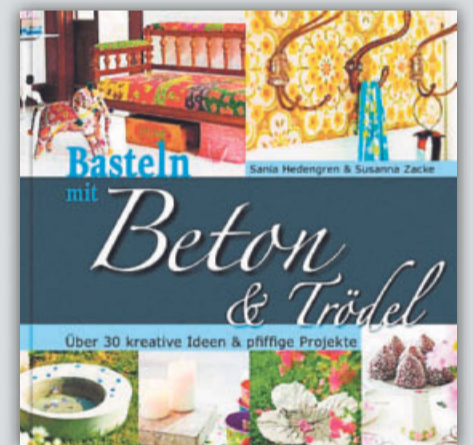
Höxter (WB). Nerven- und Gaumenkitzel garantiert: Im Festsaal von Schloss Corvey steht am Samstag, 20. Dezember, eine besondere Geburtstagsfeier auf dem Programm. Bei einer Krimidinner-Show mit Vier-Gänge-Menü im Festsaal von Schloss Corvey feiert Lord Ashtonburry seinen 60. Geburtstag. Er ist ein wohlhabender Hausherr auf Schloss Darkwood. Reservierungen und weitere Infor-

mationen auf www.krimidinner.de und www.worldofdinner.de oder unter ☎ 02 01/20 12 01. Das WESTFALEN-BLATT verlost zwei mal zwei Karten für die Krimidinner-Show. Interessierte müssen bis morgen, Mittwoch, 17.30 Uhr, eine Mail mit dem Kennwort »Krimidinner« an hoexter@westfalen-blatt.de senden. Der Gewinner wird in der Mittwochs-Ausgabe bekannt gegeben.

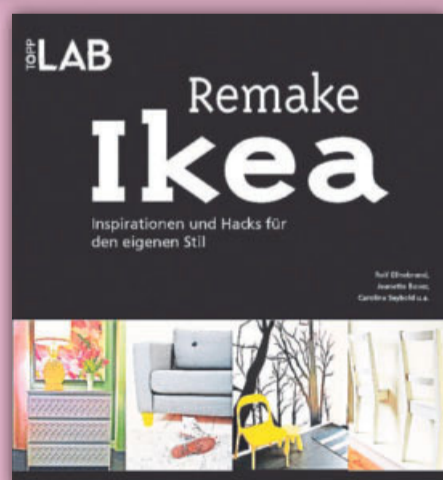
Wohnen mal anders

Carolina Seybold, Jeanette Bauer, Rolf Ellnebrand
Remake Ikea

Inspirationen und Hacks für den eigenen Stil
Best.-Nr. 39.45800, € 18,00
IKEA findet man heute in jedem Zuhause. Das Buch zeigt, wie aus gewöhnlichen IKEA-Möbeln ganz individuelle Einrichtungsgegenstände werden.



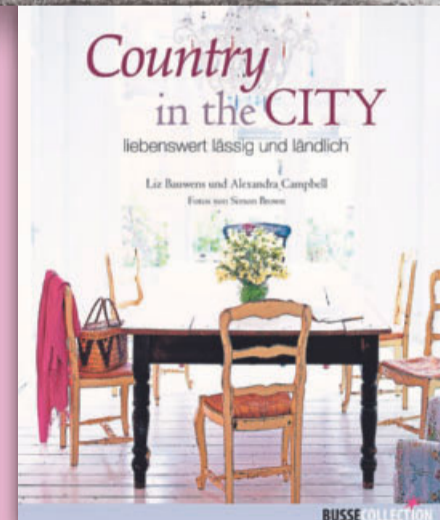
Sania Hedengren & Susanna Zacke
Basteln mit Beton & Trödel
Über 30 kreative Ideen & pfiffige Projekte
Best.-Nr. 39.44831, € 9,95
Beton und Trödel – Das Ergebnis sind schön aufgemöbelte Unikate für Haus und Garten.



Régine Geerts
Tafelschmuck von Amandine
Best.-Nr. 25.04031, € 19,95
Régine Geerts ist eine vielseitige Gastgeberin, die den Shop, Webshop und Blog, »Tafel von Amandine« betreibt. In diesem liebevoll gestalteten Buch zeigt sie, wie man im Handumdrehen mit hübschen Details, z.B. Vintage-Geschirren und originellem, selbstgemachtem Tischschmuck eine dekorative und gemütliche Festtafel deckt.



Rachel Ashwell
Couture Prairie
Best.-Nr. 25.04036, € 36,00
Stellen Sie sich Marie Antoinette mit Jeans und Cowboyhut vor – so lässt sich Rachel Ashwells »Prairie-Stil« am besten beschreiben. In diesem Buch erzählt sie von dem Abenteuer, ihren typischen Stil mit Pastellfarben und Rüschen direkt ins tiefste Cowboyland zu verpflanzen.



Liz Bauwens, Alexandra Campbell
Country in the City
Best.-Nr. 25.04035, € 22,95
Dieses Buch präsentiert einige spezielle Country-Variationen, z.B. den Shaker-Stil, den New England-Stil oder den modernen Ethno-Stil. Es zeigt eine Vielzahl von Möglichkeiten, wie Sie ein bisschen ländlichen Charme in jede Wohnung holen können.



Dekorative Tiermotiv-Fußmatten
Trendige Fußmatten mit 7 verschiedenen Tiermotiven und rutschfestem Latexrücken.
Größe: 75 x 50 x 1 cm, Oberseite: 100 % Polyester, Einfaßband Polyester. Druck: Sublimation.
Motiv Dackel, Best.-Nr. 39.80585
Motiv Mopsbaby, Best.-Nr. 39.80582
Motiv Franz. Bulldogge, Best.-Nr. 39.80590
Motiv Katze, Best.-Nr. 39.80583
Motiv Schafe, Best.-Nr. 39.80584
Motiv Esel, Best.-Nr. 39.80594
Motiv Kuh, Best.-Nr. 39.80595
je Fußmatte € 19,95



Erhältlich in allen WESTFALEN-BLATT-Geschäftsstellen sowie unter www.westfalen-blatt.de/buecher